

## Pressemitteilung

### Grundsteinlegung für Büroneubau „Silberkuhlsturm“

**Essen, 20. April 2016.** Gemeinsam mit dem Essener Oberbürgermeister Thomas Kufen haben KÖLBL KRUSE und ista heute den Grundstein für das Projekt „Silberkuhlsturm“ gelegt. Im Januar dieses Jahres sind die Bauarbeiten für den knapp 12.000 Quadratmeter Bruttogrundfläche umfassenden Büroneubau „Silberkuhlsturm“ im Essener GRUGACARREE gestartet. „Unser Neubau ist ein klares Bekenntnis zur Region und zum Standort Essen. Von hier aus werden wir als internationaler Player nachhaltige Impulse für mehr Energieeffizienz und Klimaschutz, aber auch für das digitale Wohnen von morgen setzen“, sagt Thomas Zinnöcker, CEO von ista. Der internationale Energiedienstleister wird seinen Unternehmenssitz vom Grugaplatz in den „Silberkuhlsturm“ verlagern. Der insgesamt sechs Geschosse umfassende Neubau entsteht nach Plänen des Hamburger Architekturbüros BN ARCHITEKTEN borchardt.nentwig. HOCHTIEF Building hat als Generalübernehmer die Bauausführung übernommen. Die Gesamtfertigstellung soll Ende Oktober 2017 erfolgen. Mit dem aktuellen Neubauprojekt wird die erfolgreiche Entwicklung des Areals, auf dem früher das Grugastadion und die Festwiese angesiedelt waren, abgeschlossen. „Das GRUGACARRE ist eine der besten Bürolagen in Essen. Neben einer exzellenten Verkehrsanbindung bietet das Viertel in nur wenigen Gehminuten die Urbanität der Rüttenscheider Straße mit seinen zahlreichen Restaurants und Geschäften“, erklärt Stephan Kölbl, geschäftsführender Gesellschafter der KÖLBL KRUSE GmbH. „Mit der Ansiedlung von ista und dem Chemiekonzern Brenntag auf dem Nebengrundstück sowie der Verlagerung der Konzernzentrale von E.ON nach Essen entsteht an dem Standort in den nächsten Jahren die wohl dichteste Ansammlung von Konzernzentralen in Deutschland“, ergänzt Dr. Marcus Kruse, ebenfalls geschäftsführender Gesellschafter der KÖLBL KRUSE GmbH.

## **TRIUVA kauft Neubauimmobilie**

Die TRIUVA Kapitalverwaltungsgesellschaft mbH (TRIUVA) hat bereits Ende März die Projektentwicklung „Silberkuhlsturm“ von KÖLBL KRUSE erworben. Die Transaktion hat ein Volumen von gut 40 Millionen Euro. BLP (Berwin Leighton Paisner Germany LLP) beriet den Käufer in rechtlichen und steuerlichen Themen. Juristisch wurde die Verkäuferseite von Kapellmann und Partner Rechtsanwälte mbB begleitet.

## **Modernste Büros auf historischem Bodendenkmal**

Die Bezeichnung „Silberkuhlsturm“ geht zurück auf das historische Fundament des Grundstücks. So wurden bereits im Sommer 2001 bei Erdarbeiten auf dem Baugrundstück Fundamente des mittelalterlichen „Silberkuhlsturms“ freigelegt. Die Entstehung des Turmes wurde auf das 15. Jahrhundert datiert. In der näheren Umgebung des Turmes, der sogenannten Silberkuhle, soll silberhaltiges Erz gefördert worden sein, das dann in dem Turm gelagert wurde. Nach dem zweiten Weltkrieg (um 1950) wurde der Turm bis auf seine Fundamente abgetragen. Diese verschwanden in den folgenden Jahren unter meterhohen Schuttschichten. Seit 2010 liegt das Bodendenkmal geschützt unter der Erde und kann daher nicht besichtigt werden. Der „Silberkuhlsturm“ gilt heute als Zeugnis einer der Keimzellen des frühen Essener Bergbaus. Derzeit wird ein Konzept entwickelt, das angemessen an den historischen Turm erinnern wird.

## **Unternehmensportrait KÖLBL KRUSE**

Das Essener Immobilienunternehmen KÖLBL KRUSE hat sich innerhalb der letzten fünfzehn Jahre zu einem der erfolgreichsten Projektentwicklungsunternehmen in Deutschland entwickelt. Mit Kreativität und hohem ästhetischem Anspruch setzt das Unternehmen vor allem bei Großprojekten an Rhein und Ruhr wichtige städtebauliche Akzente. Ende 2009 hat KÖLBL KRUSE die Revitalisierung der Essener Traditionsimmobilie Glückaufhaus abgeschlossen. Mit der Errichtung eines Neubaus für die RAG Montan Immobilien auf dem Gelände der Kokerei Zollverein in Essen, entstand 2012 der weltweit erste Neubau auf einem Weltkulturerbe. In Essen-Rüttenscheid ist im Dezember 2012 das Büro- und Geschäftshaus RÜ62 eröffnet worden. Eine der größten Schulen Deutschlands auf dem Dortmunder U-Gelände sowie das neue Headoffice für DB Schenker in der Essener Innenstadt hat KÖLBL KRUSE soeben fertiggestellt. Seit Sommer 2015 laufen die Bauarbeiten für den Neubau der Folkwang Universität der Künste auf dem Welterbe Zollverein. Ebenfalls in 2015 sind in Essen die Bauarbeiten für das FUNKE Media office - die neue Unternehmenszentrale für den Medienkonzern FUNKE - sowie für den Büroneubau

Silberkuhlsturm, in den der internationale Energiedienstleister ista seine Zentrale verlegen wird, gestartet. In den kommenden Wochen startet KÖLBL KRUSE gemeinsam mit RAG Montan Immobilien den Neubau des Verwaltungssitzes von RAG-Stiftung und RAG AG auf dem Kokerei Areal des UNESCO-Welterbes Zollverein in Essen. Das zweigeschossige Gebäude in L-Form wird sich an modernsten Nachhaltigkeitsstandards orientieren. Im 3. Quartal 2016 startet KÖLBL KRUSE mit den Bauarbeiten für einen Büroneubau für die Deutsche Bahn AG am „Lister Dreieck“ im Zentrum von Hannover.

## **Pressekontakt**

KÖLBL KRUSE GmbH  
Bea Steindor M.A.  
Rüttenscheider Straße 62  
45130 Essen  
Telefon: (02 01) 3 20 33-20  
Mobil: (01 77) 5 48 20 97  
Email: [steindor@k-k-p.de](mailto:steindor@k-k-p.de)  
[www.koelblkruse.de](http://www.koelblkruse.de)

## **Über ista**

ista ist eines der weltweit führenden Unternehmen bei der Verbesserung der Energieeffizienz im Gebäudebereich. Mit unseren Produkten und Services helfen wir, Energie, CO<sub>2</sub> und Kosten nachhaltig einzusparen. ista hat sich dafür auf das Submetering spezialisiert, also auf die individuelle Erfassung, Abrechnung und transparente Visualisierung von Verbrauchsdaten für Mehrfamilienhäuser und gewerbliche Immobilien. Als Grundlage nutzen wir ein Portfolio modernster Hardwarekomponenten zum Energiedatenmanagement. Dazu gehören funkbasierte Heizkostenverteiler, Wasserzähler, Wärmezähler sowie entsprechende Montagesysteme. Das Unternehmen beschäftigt in 25 Ländern weltweit mehr als 5.100 Menschen und unterstützt rund zwölf Mio. Nutzereinheiten (Wohnungen und Gewerbeimmobilien) bei der Einsparung wichtiger Ressourcen. Darüber hinaus leistet ista mit funkbasierten Rauchwarnmeldern sowie der Trinkwasseranalyse einen wesentlichen Beitrag zur Mietersicherheit. 2015 erwirtschaftete die ista Gruppe einen Umsatz von 810,4 Mio. Euro. Mehr Informationen unter [www.ista.com](http://www.ista.com).

## **Kontakt für weitere Informationen:**

ista International GmbH  
Corporate Communications & Public Affairs

Dr. Mirko-Alexander Kahre  
Telefon: +49 (0) 201 459 3281  
E-Mail: [Mirko-Alexander.Kahre@ista.com](mailto:Mirko-Alexander.Kahre@ista.com)

Dr. Torben Pfau  
Telefon: +49 (0) 201 459 3725  
E-Mail: [Torben.Pfau@ista.com](mailto:Torben.Pfau@ista.com)